

dreißiger und ein fünfziger Chorstuhl mit reicher Schnitzerei des 15. Jahrhunderts; aus der abgebrochenen Kirche in Peine eine Kanzel, zwei Kronleuchter, vier Evangelistenfiguren, eine Emporenbrüstung und zwei große Consolen, alles aus der Zeit um 1700, von ganz hervorragender Arbeit; von der Gemeinde Meckelstedt wurde ein hervorragender Grabfund, Schwert, Dolch und Kest von Bronze; vom Anbauer Friedrich Masemann in Gyrstrup 2 große Bronze-Ringe und 18 Bernstein-Perlen, sowie vom Gutbesitzer Rhode eine bei Neustadt a. R. gefundene Merowinger Goldmünze erworben.

Am 27. Juni unternahm der Verein zur Feier des vierhundertjährigen Geburtstages Herzog Ernst des Bekenners einen Ausflug nach Celle. Nach einem Frühstück in Wahlfelds Gesellschaftshause wurde das Schloß und die Stadtkirche mit der Fürstengruft besichtigt. Ein Gang durch die Stadt schloß mit dem neugeschaffenen städtischen Museum, in dem insbesondere die vollständige Sammlung der Uniformen der ehemals kgl. hannoverschen Armee sowie die zu einer alt-lüneburgischen Bauernstube und Viele combinierte Sammlung bäuerlicher Alterthümer allgemeine Anerkennung fanden. Nach dem Mittagessen in der „Union“ wurde eine Ausflug nach dem Kloster Wienhausen unternommen, in dessen kunstgeschmücktem Nonnenchor die Frau Äbtissin die berühmten alten Teppiche und andere Alterthümer des Stifts hatte auslegen lassen. Nach Celle zurückgekehrt, vereinigten sich die Vereinsmitglieder mit einer zahlreichen Festversammlung in der Stadtkirche, um den Bahnbrecher der Reformation in den lüneburgischen Landen durch den auf Seite 22 ff. dieser Zeitschrift publicierten Vortrag des Herrn Abt D. Uhlhorn zu feiern. Eine gesellige Vereinigung im Garten des Allerclubs schloß den dank der lebenswürdigen Bemühungen des Cellerser Localcomités in jeder Beziehung anregungsreichen Tag.

Mit den anderen deutschen Geschichtsvereinen ist unser Verein dadurch in nähere Beziehung getreten, daß er die an die deutschen Historikertage angeschlossenen Conferenzen von Vertretern der landesgeschichtlichen Publikationsinstitute besichtigt hat. Die vom Vereinssecretair im Namen des Vereins ange-